

Deutsche Notar-Zeitschrift

Heft 11

November 2004

Seite 817–896

INHALT

Mitteilungen

Beseitigung der Rechtsunsicherheit beim Unternehmenskauf – Änderung von § 444 BGB	817
Handelsregistergebührenverordnung	817
Notar a. D. Dr. Franz Zilken 90 Jahre alt	818
Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare	818
Verbraucherpreisindex für Deutschland im September 2004	819

Aktuelles Forum

<i>Weidlich</i> , Prozente und Prozentpunkte beim Anspruch auf Verzugszinsen	820
--	-----

Aufsatz

<i>Schindler</i> , Pflichtteilsverzicht und Pflichtteilsverzichtsauflösungsvertrag – oder: die enttäuschten Schlusserben	824
--	-----

Rechtsprechung

I. Beurkundung und Betreuung

1. Verjährungsbeginn eines Schadensersatzanspruchs gegen einen Notar <i>BGH, Urt. v. 22. 1. 2004 – III ZR 99/03</i>	839
2. Belehrungspflichten bei ungesicherten Vorleistungen <i>BGH, Urt. v. 12. 2. 2004 – III ZR 77/03</i>	841
3. Amtspflichten gegenüber nicht formell Beteiligten gemäß § 6 Abs. 6 BeurkG <i>BGH, Urt. v. 4. 3. 2004 – III ZR 72/03</i>	843
4. Keine Beurkundungspflicht der Rücknahme des Widerrufs eines Angebots <i>BGH, Urt. v. 26. 3. 2004 – V ZR 90/03</i>	846
5. Zurechnungszusammenhang bei missverständlicher Fälligkeitsregelung <i>BGH, Urt. v. 6. 5. 2004 – III ZR 247/03 (mit Anm. Kessler)</i>	849

II. Handels- und Gesellschaftsrecht

1. Keine Haftung für Altverbindlichkeiten nach Begründung einer Anwaltssozietät in Form einer GbR <i>BGH, Urt. v. 22. 1. 2004 – IX ZR 65/01</i>	858
--	-----

2. Aktienoptionsprogramme zugunsten von Aufsichtsratsmitgliedern <i>BGH, Urt. v. 16. 2. 2004 – II ZR 316/02</i>	862
3. Hinauskündigung bei Gesellschaft von Freiberuflern <i>BGH, Urt. v. 8. 3. 2004 – II ZR 165/02</i>	865
4. Einzahlung auf debitorisches Konto vor Kapitalerhöhungs- beschluss <i>BGH, Urt. v. 15. 3. 2004 – II ZR 210/01 (mit Anm. Kanzleiter)</i>	867
5. Ungeschriebene Mitwirkungsbefugnisse der Hauptversammlung bei Umstrukturierungsmaßnahmen <i>BGH, Urt. v. 26. 4. 2004 – II ZR 154 und 155/02</i>	872
6. Anmeldung einer Kapitalerhöhung nach Eröffnung des Insolvenz- verfahrens <i>BayObLG, Beschl. v. 17. 3. 2004 – 3Z BR 046/04</i>	881

III. Notarrecht

1. Voraussetzungen der Amtsenthebung bei Vermögensverfall <i>BGH, Beschl. v. 3. 11. 2003 – NotZ 15/03</i>	882
2. Prüfung der persönlichen Eignung im Rahmen eines Stellenbeset- zungsverfahrens <i>BGH, Beschl. v. 22. 3. 2004 – NotZ 20/03</i>	883
3. Keine Berücksichtigung von Umständen nach Ausspruch der Amtsenthebung bei Aussetzung der Vollziehung der Amtsenthebung <i>BGH, Beschl. v. 22. 3. 2004 – NotZ 23/03</i>	886
4. Ermessen der Landesjustizverwaltung bei Wiederbesetzung einer frei gewordenen Notarstelle <i>BGH, Beschl. v. 22. 3. 2004 – NotZ 25/03</i>	887
5. Verfassungsrechtliche Grenzen für eine Amtsenthebung nach § 50 Abs. 1 Nr. 9 BNotO <i>BGH, Beschl. v. 22. 3. 2004 – NotZ 26/03</i>	888

Buchbesprechungen

Staudinger, Kommentar zum Bürgerlichen Gesetzbuch mit Einfüh- rungsgesetz und Nebengesetzen: BGB §§ 164-240 (<i>Reithmann</i>) – Viskorf/Glier/Hübner/Knobel/Schuck, Erbschaftsteuer- und Schen- kungsteuergesetz, Bewertungsgesetz (<i>Haeder</i>) – Breit/Brüggen/Neu- hausen/Solveen, Die Prüfung der Rechtsanwalts- und Notarfach- angestellten (<i>Renner</i>) – Ruf/Pfäffli, Festschrift 100 Jahre Verband bernischer Notare – Handbuch der Justiz 2004	892
---	-----

Deutsche Notar-Zeitschrift

VERKÜNDUNGSBLATT DER BUNDESNOTARKAMMER

Herausgegeben im Auftrag der Bundesnotarkammer von
Notar Prof. Dr. Günter Brambring, Köln,
Notar Prof. Dr. Rainer Kanzleiter, Neu-Ulm,
Notar a. D. Dr. Christoph Reithmann, Wolftrathshausen

11 | 2004

Heft 11, November 2004
Seite 817 – 896

MITTEILUNGEN

Beseitigung der Rechtsunsicherheit beim Unternehmenskauf – Änderung von § 444 BGB

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 136. Sitzung am 29. 10. 2004 u. a. eine Änderung von § 444 BGB beschlossen (vgl. BT-Drucks. 15/3483). Hiernach wird das Wort „wenn“ durch das Wort „soweit“ ersetzt. Erreicht werden soll hiermit eine Klarstellung, wonach die Vorschrift sowohl auf der Voraussetzungsseite inhaltliche Begrenzungen der Garantie nach Art und Höhe zulässt, als auch auf der Rechtsfolgenseite einen Haftungsausschluss oder -beschränkung nur in dem Umfang untersagt, in dem die Garantie übernommen wurde. Der Gesetzgeber möchte damit den Bedenken entgegenzutreten, die insbesondere in Bezug auf Unternehmenskäufe nach Einführung der Neuregelung durch das Gesetz zur Modernisierung des Schuldrechts laut geworden waren. Dabei weist er in der Gesetzesbegründung ausdrücklich auf den rein deklaratorischen Charakter der Änderung hin. Deshalb wurde auch von einer Übergangsvorschrift abgesehen, so dass die Änderung am Tag nach ihrer Verkündung im Bundesgesetzblatt (voraussichtlich Ende November) in Kraft tritt.

Handelsregistergebührenverordnung

Am 1. 12. 2004 wird die Handelsregistergebührenverordnung v. 30. 9. 2004 in Kraft treten (BGBl. 2004 I, 2562 ff.). Das ihr zugrunde liegende Handelsregistergebühren-Neuordnungsgesetz (BGBl. 2004 I, 1410) stellt eine Reaktion auf das UrT. des EuGH v. 2. 12. 1997 zur Auslegung der Richtlinie des Rates 69/335/EWG i. d. F. der Änderungsrichtlinie 85/303/EWG zu Gebühren bei der Eintragung in Handelsregister (Fantask-Entscheidung) dar. Mit der Handelsregistergebührenverordnung soll der Entscheidung des EuGH Rechnung getragen werden, indem künftig aufwandsbezogene Festbeträge für die einzelnen Gebührentatbestände vorgesehen sind. Die Bundesnotarkammer hatte in ihrer Stellungnahme zu dem Verord-

nungsentwurf vor allem die Höhe der festen Gebührenbeträge für Eintragungen in das Handelsregister als unrealistisch niedrig und bei einem gut geführten Handelsregister nicht kostendeckend angesehen. Nach Überarbeitung des Referentenentwurfs weist allerdings auch die nunmehr vorliegende Verordnung nach wie vor recht niedrige Festgebühren auf.

Notar a. D. Dr. Franz Zilken 90 Jahre alt

Am 5. 11. 2004 vollendete Notar a. D. *Dr. Franz Zilken*, Köln, sein 90. Lebensjahr. Notar a. D. *Dr. Zilken* war über zahlreiche Jahre in vielfältiger Weise in der Standesarbeit tätig. Insbesondere hat er sich durch seine Aufbauarbeit für das deutsche Notariat nach dem Krieg und den Wiederaufbau dieser Zeitschrift besonders verdient gemacht (s. im Einzelnen die Würdigungen in DNotZ 1984, 659; 1989, 593; 1994, 731 und 1999, 849).

Herausgeber und Schriftleiter sprechen Notar a. D. *Dr. Franz Zilken* ihre herzliche Gratulation aus und wünschen ihm für die Zukunft weiterhin Gesundheit und Wohlergehen.

Veranstaltungen des Fachinstituts für Notare

1. Grundkurse für angehende Anwaltsnotare (in sechs Teilen)

a) Teil 1: Berufsrecht, Allgemeine Notarpraxis und Beurkundungsrecht

Zeit/Ort: 6.–8. 1. 2005, Bochum, Ausbildungs-Center des DAI
Referenten: Notar a. D. *Dr. Stefan Görk*, Hauptgeschäftsführer der BNotK, Berlin, Notariatsbürovorsteher *Fritz Reibold*, Groß-Gerau, Rechtsanwalt *Christoph Sandkühler*, Geschäftsführer der Notarkammer Hamm, Notar *Dr. Ralf Tönnies*, Köln
Kostenbeitrag: 345,- € / Gesamtlehrgang 1595,- €
 25,- € für den Erfolgsnachweistest

b) Teil 2: Grundstückskaufvertrag nebst Grundbuchverfahrensrecht und notarielle Verwahrungstätigkeit

Zeit/Ort: 20.–22. 1. 2005, Bochum, Ausbildungs-Center des DAI
Referenten: Notar a. D. *Christian Hertel*, Geschäftsführer des DNotI, Würzburg, Notar *Thomas Krause*, Staßfurt, Notar *Dr. Hans-Frieder Krauß*, Hof/Saa-le, Notar *Dr. Hans Wolfsteiner*, München
Kostenbeitrag: 345,- € / Gesamtlehrgang 1595,- €
 25,- € für den Erfolgsnachweistest

c) Teil 3: Übertragungsverträge und Rechte in Abt. II und III, Kostenrecht

Zeit/Ort: 3.–5. 2. 2005, Bochum, Ausbildungs-Center des DAI
Referenten: Notar *Dr. Hermann Amann*, Berchtesgaden, Notar *Dr. Manfred Rapp*, Landsberg/Lech
Kostenbeitrag: 345,- € / Gesamtlehrgang 1595,- €
 25,- € für den Erfolgsnachweistest

d) Teil 4: WEG, Erbbaurecht, Bauträgervertrag, Haftpflichtrecht

Zeit/Ort: 17. – 19. 2. 2005, Bochum, Ausbildungs-Center des DAI
Referenten: Rechtsanwalt und Notar *Manfred Blank*, Lüneburg, Notar *Dr. Jens Eue*, Bamberg, Notar *Dr. Peter Limmer*, Würzburg, Abteilungsdirektor *Heinz Schlee*, Allianz-Versicherung, München
Kostenbeitrag: 345,- € / Gesamtlehrgang 1595,- €
 25,- € für den Erfolgsnachweistest

e) Teil 5: Familien- und Erbrecht, Internationales Privatrecht

Zeit/Ort: 3. – 5. 3. 2005, Bochum, Ausbildungs-Center des DAI
Referenten: Notar *Dr. Wolfgang Baumann*, Wuppertal, Notar *Dr. Karl-Heinz Steinbauer*, München, Notar *Dr. Hans-Jürgen von Dickhuth-Harrach*, Köln, Notar *Peter Wandel*, Esslingen
Kostenbeitrag: 345,- € / Gesamtlehrgang 1595,- €
 25,- € für den Erfolgsnachweistest

f) Teil 6: Steuer-, Handels- und Gesellschaftsrecht

Zeit/Ort: 17. – 19. 3. 2005, Bochum, Ausbildungs-Center des DAI
Referenten: Rechtsanwalt und Notar *Dr. Klaus Engfer*, Frankfurt, Notar *Dr. Wolfram Waldner*, Bayreuth, Notar *Dr. Eckhard Wälzholz*, Füssen
Kostenbeitrag: 345,- € / Gesamtlehrgang 1595,- €
 25,- € für den Erfolgsnachweistest

2. Praktikertagung zum Bauträgervertrag

Zeit/Ort: 15. 1. 2005, Kassel
Referent: Notar *Dr. Gregor Basty*, München
Kostenbeitrag: 275,- € / ermäßigt 210,- €
 25,- € für den Erfolgsnachweistest

3. Die GmbH in der notariellen Praxis

Zeit/Ort: 22. 1. 2005, Frankfurt
Referent: Notar *Dr. Bernhard Schaub*, München
Kostenbeitrag: 275,- € / ermäßigt 210,- €
 25,- € für den Erfolgsnachweistest

Änderungen werden vorbehalten. Muss wider Erwarten eine Veranstaltung abgesagt oder verschoben werden, werden bereits bezahlte Teilnehmergebühren umgehend erstattet. Weitergehende Ansprüche sind leider ausgeschlossen.

Anfragen und Anmeldungen sind zu richten an das Deutsche Anwaltsinstitut e. V. – Fachinstitut für Notare –, Universitätsstr. 140, 44799 Bochum, Telefon 0234/9706418, Telefax 0234/703507, E-Mail: notare@anwaltsinstitut.de, Internet: www.anwaltsinstitut.de, Bankverbindung: Dresdner Bank AG Bochum (BLZ 430 800 83), Konto-Nr. 802 950 700.

Verbraucherpreisindex für Deutschland im September 2004

Nach Mitteilung des Statistischen Bundesamtes ist der Verbraucherpreisindex für Deutschland auf Basis 2000 = 100 im September 2004 gegenüber September 2003 um 1,8% (106,4) gestiegen. Im Vergleich zum August 2004 verringerte sich der Index um 0,3%.

Das Statistische Bundesamt ist im Internet unter www.destatis.de vertreten (Service-Nr. 0611/75-4777, E-Mail: verbraucherpreisindex@destatis.de).